

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2016

Nr. 82

ausgegeben am 26. Februar 2016

Kundmachung

vom 23. Februar 2016

der Beschlüsse Nr. 9/2015, 15/2015, 25/2015 und 28/2015 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses: 25. Februar 2015

Inkrafttreten für das Fürstentum Liechtenstein: 1. Januar 2016

Aufgrund von Art. 3 Bst. k des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBL. 1985 Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes vom 22. März 1995, LGBL. 1995 Nr. 101, macht die Regierung in den Anhängen 1 bis 4 die Beschlüsse Nr. 9/2015, 15/2015, 25/2015 und 28/2015 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses kund.

Der vollständige Wortlaut der EWR-Rechtsvorschriften, auf die in den Beschlüssen Nr. 9/2015, 15/2015, 25/2015 und 28/2015 Bezug genommen wird, wird in der EWR-Rechtssammlung kundgemacht. Die EWR-Rechtssammlung steht in der Regierungskanzlei zu Amtsstunden sowie in der Landesbibliothek zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Fürstliche Regierung:

gez. Adrian Hasler

Fürstlicher Regierungschef

Anhang 1

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses
Nr. 9/2015
vom 25. Februar 2015
zur Änderung von Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung)
des EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden "EWR-Abkommen"), insbesondere auf Art. 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Die Verordnung (EU) Nr. 167/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. Februar 2013 über die Genehmigung und Marktüberwachung von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen¹ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
2. Mit der Verordnung (EU) Nr. 167/2013 werden mit Wirkung zum 1. Januar 2016 die Richtlinie 76/432/EWG des Rates², die Richtlinie 76/763/EWG des Rates³, die Richtlinie 77/537/EWG des Rates⁴, die Richtlinie 78/764/EWG des Rates⁵, die Richtlinie 80/720/EWG des Rates⁶, die Richtlinie 86/297/EWG des Rates⁷, die Richtlinie 86/298/EWG des Rates⁸, die Richtlinie 86/415/EWG des Rates⁹, die Richtlinie 87/402/EWG des Rates¹⁰, die Richtlinie 2000/25/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹¹, die Richtlinie 2003/37/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹², die Richtlinie 2009/57/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹³, die Richtlinie 2009/58/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁴, die Richtlinie 2009/59/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁵, die Richtlinie 2009/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁶, die Richtlinie 2009/61/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷, die Richtlinie 2009/63/EG des Europäischen

Parlaments und des Rates¹⁸, die Richtlinie 2009/64/EG des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁹, die Richtlinie 2009/66/EG des Europäischen Parlaments und des Rates²⁰, die Richtlinie 2009/68/EG des Europäischen Parlaments und des Rates²¹, die Richtlinie 2009/75/EG des Europäischen Parlaments und des Rates²², die Richtlinie 2009/76/EG des Europäischen Parlaments und des Rates²³ und die Richtlinie 2009/144/EC des Europäischen Parlaments und des Rates²⁴ aufgehoben, die in das EWR-Abkommen aufgenommen wurden und daher aus diesem zu streichen sind.

3. Anhang II des EWR-Abkommens sollte daher entsprechend geändert werden -

hat folgenden Beschluss erlassen:

Art. 1

Anhang II Kapitel II des EWR-Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 39 (Richtlinie 2009/68/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) wird folgende Nummer eingefügt:

"40. **32013 R 0167**: Verordnung (EU) Nr. 167/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. Februar 2013 über die Genehmigung und Marktüberwachung von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen (ABl. L 60 vom 2.3.2013, S. 1)".

2. Der Text der Nummern 8 (Richtlinie 76/432/EWG des Rates), 9 (Richtlinie 76/763/EWG des Rates), 11 (Richtlinie 2009/57/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 12 (Richtlinie 77/537/EWG des Europäischen Parlaments und des Rates), 13 (Richtlinie 78/764/EWG des Rates), 17 (Richtlinie 2009/75/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 18 (Richtlinie 80/720/EWG des Rates), 19 (Richtlinie 86/297/EWG des Rates), 20 (Richtlinie 86/298/EWG des Rates), 21 (Richtlinie 86/415/EWG des Rates), 22 (Richtlinie 87/402/EWG des Rates), 23 (Richtlinie 2009/144/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 28 (Richtlinie 2003/37/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 29 (Richtlinie 2000/25/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 31 (Richtlinie 2009/64/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 32 (Richtlinie 2009/63/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 33 (Richtlinie 2009/66/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 34 (Richtlinie 2009/76/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 35 (Richtlinie 2009/58/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 36 (Richtlinie 2009/59/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 37 (Richtlinie 2009/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates),

38 (Richtlinie 2009/61/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) und 39 (Richtlinie 2009/68/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) wird mit Wirkung zum 1. Januar 2016 gestrichen.

Art. 2

In Anhang II Kapitel XXIV des EWR-Abkommens wird unter Nummer 1c (Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) folgender Gedankenstrich angefügt:

"- **32013 R 0167**: Verordnung (EU) Nr. 167/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. Februar 2013 (ABl. L 60 vom 2.3.2013, S. 1)".

Art. 3

Der Wortlaut der Verordnung (EU) Nr. 167/2013 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 4

Dieser Beschluss tritt am 26. Februar 2015 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des EWR-Abkommens vorliegen²⁵.

Art. 5

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 25. Februar 2015.

(Es folgen die Unterschriften)

Anhang 2

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses
Nr. 15/2015
vom 25. Februar 2015
zur Änderung von Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung)
des EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -
gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden "EWR-Abkommen"), insbesondere auf Art. 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 520/2012 der Kommission vom 19. Juni 2012 über die Durchführung der in der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Richtlinie 2001/83/EG des Europäischen Parlaments und des Rates²⁶ vorgesehenen Pharmakovigilanz-Aktivitäten ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
2. Anhang II des EWR-Abkommens sollte daher entsprechend geändert werden -

hat folgenden Beschluss erlassen:

Art. 1

In Anhang II Kapitel XIII des EWR-Abkommens wird nach Nummer 15zp (Durchführungsbeschluss 2012/707/EU der Kommission) folgende Nummer eingefügt:

"15zq. 32012 R 0520: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 520/2012 der Kommission vom 19. Juni 2012 über die Durchführung der in der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates

und der Richtlinie 2001/83/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vorgesehenen Pharmakovigilanz-Aktivitäten (ABl. L 159 vom 20.6.2012, S. 5)".

Art. 2

Der Wortlaut der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 520/2012 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt am 26. Februar 2015 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des EWR-Abkommens vorliegen²⁷.

Art. 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 25. Februar 2015.

(Es folgen die Unterschriften)

Anhang 3

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses
Nr. 25/2015
vom 25. Februar 2015
zur Änderung von Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung)
des EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -
gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden "EWR-Abkommen"), insbesondere auf Art. 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Durchführungsrichtlinie 2014/58/EU der Kommission vom 16. April 2014 über die Errichtung eines Systems zur Rückverfolgbarkeit von pyrotechnischen Gegenständen gemäss der Richtlinie 2007/23/EG des Europäischen Parlaments und des Rates²⁸ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
2. Anhang II des EWR-Abkommens sollte daher entsprechend geändert werden -

hat folgenden Beschluss erlassen:

Art. 1

In Anhang II Kapitel XXIX des EWR-Abkommens wird nach Nummer 4 (Richtlinie 2007/23/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) folgende Nummer eingefügt:

"4a. 32014 L 0058: Durchführungsrichtlinie 2014/58/EU der Kommission vom 16. April 2014 über die Errichtung eines Systems zur Rückverfolgbarkeit von pyrotechnischen Gegenständen gemäss der Richtlinie 2007/

23/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 115, vom 17.4.2014, S. 28)".

Art. 2

Der Wortlaut der Durchführungsrichtlinie 2014/58/EU der Kommission in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt am 26. Februar 2015 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des EWR-Abkommens vorliegen²⁹.

Art. 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 25. Februar 2015.

(Es folgen die Unterschriften)

Anhang 4

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses
Nr. 28/2015
vom 25. Februar 2015
zur Änderung von Anhang XIII (Verkehr) des
EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -
gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im
Folgenden "EWR-Abkommen"), insbesondere auf Art. 98,
in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Die Verordnung (EU) Nr. 452/2014 der Kommission vom 29. April 2014 zur Festlegung von technischen Vorschriften und Verwaltungsverfahren für den Flugbetrieb von Drittlandsbetreibern gemäss der Verordnung (EG) Nr. 216/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates³⁰ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
2. Anhang XIII des EWR-Abkommens sollte daher entsprechend geändert werden -

hat folgenden Beschluss erlassen:

Art. 1

In Anhang XIII des EWR-Abkommens wird unter Nummer 66nf (Verordnung (EU) Nr. 965/2012 der Kommission) Folgendes eingefügt:

"66ng. **32014 R 0452**: Verordnung (EU) Nr. 452/2014 der Kommission vom 29. April 2014 zur Festlegung von technischen Vorschriften und Verwaltungsverfahren für den Flugbetrieb von Drittlandsbetreibern gemäss der Verordnung (EG) Nr. 216/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 133 vom 6.5.2014, S. 12)".

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit folgender Anpassung:

In Anhang 2 Art. 110 Bst. a werden nach dem Wort ‚Kommission‘ die Worte ‚die EFTA-Überwachungsbehörde‘ eingefügt.

Art. 2

Der Wortlaut der Verordnung (EU) Nr. 452/2014 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt am 26. Februar 2015 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des EWR-Abkommens vorliegen³¹.

Art. 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 25. Februar 2015.

(Es folgen die Unterschriften)

-
- [1](#) *ABl. L 60 vom 2.3.2013, S. 1.*
-
- [2](#) *ABl. L 122 vom 8.5.1976, S. 1.*
-
- [3](#) *ABl. L 262 vom 27.9.1976, S. 135.*
-
- [4](#) *ABl. L 220 vom 29.8.1977, S. 38.*
-
- [5](#) *ABl. L 255 vom 18.9.1978, S. 1.*
-
- [6](#) *ABl. L 194 vom 28.7.1980, S. 1.*
-
- [7](#) *ABl. L 186 vom 8.7.1986, S. 19.*
-
- [8](#) *ABl. L 186 vom 8.7.1986, S. 26.*
-
- [9](#) *ABl. L 240 vom 26.8.1986, S. 1.*
-
- [10](#) *ABl. L 220 vom 8.8.1987, S. 1.*
-
- [11](#) *ABl. L 173 vom 12.7.2000, S. 1.*
-
- [12](#) *ABl. L 171 vom 9.7.2003, S. 1.*
-
- [13](#) *ABl. L 261 vom 3.10.2009, S. 1.*
-
- [14](#) *ABl. L 198 vom 30.7.2009, S. 4.*
-
- [15](#) *ABl. L 198 vom 30.7.2009, S. 9.*
-
- [16](#) *ABl. L 198 vom 30.7.2009, S. 15.*
-
- [17](#) *ABl. L 203 vom 5.8.2009, S. 19.*
-
- [18](#) *ABl. L 214 vom 19.8.2009, S. 23.*
-
- [19](#) *ABl. L 216 vom 20.8.2009, S. 1.*
-
- [20](#) *ABl. L 201 vom 1.8.2009, S. 11.*
-
- [21](#) *ABl. L 203 vom 5.8.2009, S. 52.*
-
- [22](#) *ABl. L 261 vom 3.10.2009, S. 40.*
-
- [23](#) *ABl. L 201 vom 1.8.2009, S. 18.*
-
- [24](#) *ABl. L 27 vom 30.1.2010, S. 33.*
-
- [25](#) *Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.*
-
- [26](#) *ABl. L 159 vom 20.6.2012, S. 5.*

[27](#) *Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.*

[28](#) *ABl. L 115 vom 17.4.2014, S. 28.*

[29](#) *Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.*

[30](#) *ABl. L 133 vom 6.5.2014, S. 12.*

[31](#) *Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.*
